



Anwendungshinweise

Polier- und Schleifpasten

Reinigen - Polieren - Versiegeln von Lack- und GFK- Oberflächen

Die Begriffe der Fahrzeugpflege werden zum Teil uneinheitlich und manchmal sogar missverständlich verwendet. Das kann zum Kauf unpassender Produkte und enttäuschenden Ergebnissen führen.

Typische, der Witterung ausgesetzte Fahrzeugoberflächen sind lackierte Bleche und Gelcoatdeckschichten bei GFK. Ungepflegt verwittern sie über die Zeit, doch die gute Nachricht ist: Sie können geschützt und - wenn sie schon verwittert sind - wieder aufbereitet werden.

Im Überblick lässt sich die Pflege von solchen Fahrzeugoberflächen in drei Schritte gliedern:

Reinigen - Entfernen von Schmutz

Polieren - Herstellen eines Glanz- oder Mattierungsgrades

Versiegeln - Schützen der gereinigten oder polierten Oberfläche

Die meisten Fahrzeugpflegeprodukte lassen sich in diese drei Kategorien gliedern. Zudem gibt es Kombiprodukte wie z.B. die ROTWEISS Lackversiegelung, die zwei oder gar alle drei Arbeitsschritte in einem Arbeitsgang erledigen. Diese "Abkürzung" des Arbeitsaufwands kann bei einigermaßen guten Oberflächen recht gute Ergebnisse liefern. Viele Anwender bevorzugen die mit Kombiprodukten erzielbaren Ergebnisse vor dem Hintergrund einfacherer Pflege - schließlich stehen Fahrzeuge nicht ständig im Scheinwerferlicht auf Showbühnen.

Vorbereitung

Die optimale Verarbeitungstemperatur beträgt +10° bis +25°C für Oberflächen, Pflegeprodukte, Werkzeuge und Tücher. Für einen geplanten Poliervorgang sollen die Oberflächen möglichst sauber, staub-, kalk- und fettfrei sein. Das erreichen Sie am besten mit dem ROTWEISS Intensiv-Reiniger. Wenn auf den Oberflächen nach dem Waschen Kalkflecken zu sehen sind, entfernen Sie diese mit dem ROTWEISS Kalkentferner. Wenn die Oberflächen speziell gewachst sind, verwenden Sie einen Wachs- und Silikonentferner. Wir empfehlen eine zusätzliche Reinigung von spürbar rauen Rückständen auf dem Lack (z.B. Flugrost) mit ROTWEISS Reinigungsknete.

Ob und in welchem Rahmen Sie Ihr Fahrzeug auf öffentlichen Flächen reinigen dürfen, erfahren Sie bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung.

Wenn Sie Ihr Fahrzeug in einer Waschanlage reinigen lassen möchten, wählen Sie dort ein Waschprogramm OHNE Versiegelung, Wachs- oder Nanobeschichtung aus.



Funktionsweise

Die Polier- und Schleifpasten werden zur Aufbereitung und Reparatur verschmutzter, verwitterter und verkratzter Oberflächen eingesetzt. Ebenso zur Entfernung von Spritzstaub und Lackläufern. Polier- und Schleifpasten tragen immer etwas Material von der Oberfläche ab, um diese zu ebenen.

Die Pasten unterscheiden sich im Wesentlichen in ihrer Schleifstärke, vergleichbar mit den verschiedenen Körnungen bei Schleifpapier. Dabei bauen sie in ihrer Schleifstärke aufeinander auf. Das Ergebnis wird so immer feiner. Je nach gewünschtem Glanzgrad empfiehlt sich die Wiederholung der Behandlung mit der nächst feineren Polierpaste:



Körnung	25.000	6.500	6.000	1.200	600
Oberfläche	fast neuwertig	leicht verwittert	stark verwittert	deutlich beschädigt	

Die ROTWEISS Polier- und Schleifpasten lassen sich auch miteinander mischen. Erfahrene Profis können dadurch feinste Zwischenabstufungen bei der Körnung erzielen.

Anwendung

Die Anwendung der verschiedenen Polier- und Schleifpasten geschieht nach demselben Muster. Bearbeiten Sie immer kleine Flächen. Nicht in praller Sonne und auf heißen Lacken, sowie bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit anwenden. Haben Sie zu viel Material aufgetragen oder ist die Paste / Politur etwas angetrocknet, so sprühen Sie etwas Wasser darauf um die Polierpaste / Politur wieder zu lösen. Sie können auch alles mit einem feuchten Tuch abwaschen. Eventuell entstandene Schlieren oder Staub können mit einem nebelfeuchten Mikrofaser Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie wenig Material und verarbeiten Sie dieses vollständig. Achten Sie beim Polieren vor allem auf die Kanten, da dort der Lack in der Regel am dünnsten ist. Bei größeren Flächen ist der Einsatz einer Poliermaschine sinnvoll.



Bewegungsablauf bei der Verarbeitung:

Die Verarbeitung mit der Maschine geschieht von OBEN nach UNTEN und im Wechsel dann von LINKS nach RECHTS. Durch leichtes Anfeuchten des Polierschwamms lässt sich die Poliermaschine ruhiger führen.

Wenn Sie die Polierpaste von Hand verarbeiten, sollten Sie darauf achten das Material mit kräftigen, kreisförmigen Bewegungen zu verarbeiten und zum Abtragen einen sauberen ROTWEISS Handpolierschwamm zu verwenden.

Beim Abtragen mit nachlassendem Druck arbeiten, so werden Schleier und Schlierenbildung verhindert und überschüssiges Material wird wieder in den Schwamm aufgenommen. Das Poliermittel kann sparsam verwendet werden.

Kleine Poliermittelreste können mit einem feuchten ROTWEISS Mikrofasertuch FEIN entfernt werden. Die Oberfläche kann anschließend mit dem Mikrofasertuch GROB getrocknet werden.

Zeitaufwand

Ein Mittelklassewagen lässt sich mit der Maschine in 2-4 Stunden behandeln.

Arbeitsschritte

Schritt 1 - Reinigen

Reinigen Sie die Oberfläche am besten mit ROTWEISS Intensivreiniger. Wichtig ist es Schmutz, Staub, Fett und Wachs zu entfernen und die Oberfläche mit kalkarmem Wasser gründlich zu spülen.

Schritt 2 - Polieren

Polieren Sie von Hand oder mit der Maschine abschnittsweise in Flächen, die auf einmal bearbeitet werden können. Feucht halten, z. B. mit einem Wasserspray.

Schritt 3 - Finishen

Produktreste mit nebelfeuchtem Mikrofasertuch abnehmen. Oberfläche dann weiterbearbeiten oder abschließend mit Versiegelung schützen.



ROTWEISS TOP-Glanz Anti-Hologramm Politur

Produktidee

Die Top-Glanz-Anti-Hologramm-Politur ist extrem feinkörnig und erzeugt brillanten Hochglanz auf allen intakten und vor allem dunklen Oberflächen. Sie entfernt Hologramme, Schlieren und Anätzungen auch auf Metallic-, Effekt- und Wasserbasislacken.

Geeignet für Lacke, Acryl, Metalle, GFK, Gelcoat und Kunststoffe. Die Polierpaste ist absolut wachs-, fett- und silikonfrei.

KÖRNUNGSÄQUIVALENT = 25.000.

Erfolgsprüfung

Die Oberfläche soll nach dem Polieren einheitlich aussehen und tiefe Kratzer oder Läufer sollen verschwunden sein. Behandlung ggf. wiederholen



ROTWEISS Polierpaste

Produktidee

Die Polierpaste wurde entwickelt, um Kratzer, verwitterten Lack und viele moderne Oberflächen aufzuarbeiten. Sie ist eine unserer am besten bewerteten Produkte überhaupt und mehrfacher Testsieger.

Geeignet für Lacke, Acryl, Metalle, GFK, Gelcoat und Kunststoffe. Die Polierpaste ist absolut wachs-, fett- und silikonfrei. Gummiteile werden nicht angegriffen, sondern wieder elastisch.

KÖRNUNGSÄQUIVALENT = 6000.

Was Sie bei der Anwendung beachten sollten...

Generell sollte man immer versuchen den vorhandenen Schaden zuerst mit einer feineren Polierpaste zu behandeln, um unnötigen Materialabtrag zu vermeiden.

Erfolgsprüfung

Die Oberfläche soll nach dem Polieren einheitlich aussehen und tiefe Kratzer oder Läufer sollen verschwunden sein. Behandlung ggf. wiederholen oder mit ROTWEISS Top-Glanz Antihologramm-Politur nacharbeiten.



ROTWEISS Schleif- und Polierpaste

Produktidee

Die Schleif- und Polierpaste wurde entwickelt, um tiefe Kratzer und stark verwitterten Lack älterer Fahrzeuge aufzuarbeiten.

Geeignet für Lacke, Acryl, Metalle, GFK, Gelcoat und Kunststoffe. Die Schleifpaste ist absolut wachs-, fett- und silikonfrei.

KÖRNUNGSÄQUIVALENT = 1200.

Was Sie bei der Anwendung beachten sollten...

Die Schleif- und Polierpaste kann feine Kratzer hinterlassen, die mit feineren Polierpasten geglättet werden können.

Die Schleif- und Polierpaste sollte bei neuwertigen Fahrzeugen nur bei speziellen Indikationen verwendet werden, weil die heutigen Lacke so dünn sind, dass sie leicht durchpoliert werden können.

Generell sollte man immer versuchen den vorhandenen Schaden zuerst mit einer feineren Polierpaste zu behandeln, um unnötigen Materialabtrag zu vermeiden.

Erfolgsprüfung

Die Oberfläche soll nach dem Polieren einheitlich aussehen und tiefe Kratzer oder Läufer sollen verschwunden sein. Behandlung ggf. wiederholen, oder mit ROTWEISS Polierpaste bzw. ROTWEISS Top-Glanz-Antihologramm-Politur nacharbeiten.



ROTWEISS Schleifpaste RUBIN

Produktidee

Die Schleifpaste RUBIN wurde entwickelt, um tiefste Kratzer und völlig verwitterten Lack, wie es vorkommt, wenn der sprichwörtliche Oldtimer nach Jahrzehnten in einer Scheune gefunden wird, aufzuarbeiten. Speziell Profis mit viel Erfahrung sparen mit der Schleifpaste Rubin Zeit beim Vorbereiten von Lackierflächen.

Geeignet für Lacke, Acryl, Metalle, GFK, Gelcoat und Kunststoffe. Die Schleifpaste ist absolut wachs-, fett- und silikonfrei.

KÖRNUNGSÄQUIVALENT = 600.

Was Sie bei der Anwendung beachten sollten...

Die Schleifpaste RUBIN hinterlässt feine Kratzer, die mit feineren Schleif- und Polierpasten geglättet werden können.

Die Schleifpaste RUBIN sollte bei neuwertigen Fahrzeugen nicht verwendet werden, weil heutige Lacke dünner sind und daher leicht durchpoliert werden können.

Generell sollte man immer versuchen den vorhandenen Schaden zuerst mit einer feineren Polierpaste zu behandeln, um unnötigen Materialabtrag zu vermeiden.

Erfolgsprüfung

Die Oberfläche soll nach dem Polieren einheitlich aussehen und tiefe Kratzer oder Läufer sollen verschwunden sein. Behandlung ggf. wiederholen. Da dieses Produkt ein Schliffbild hinterlässt, bedarf es hier eine Nachbehandlung mit einer feineren Polierpaste wie zum Beispiel ROTWEISS Schleif- und Polierpaste oder ROTWEISS Polierpaste.